

[Aus der Russischen Föderation wird berichtet, dass der Kontakt zu einem Flugzeug vom Typ An-26 über der Krim abgebrochen ist](#)

01.04.2026

Russland hat den Kontakt zu einem Militärtransportflugzeug vom Typ An-26 verloren, das einen „planmäßigen Flug“ über der vorübergehend besetzten Krim absolvierte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland hat den Kontakt zu einem Militärtransportflugzeug vom Typ An-26 verloren, das einen „planmäßigen Flug“ über der vorübergehend besetzten Krim absolvierte.

Quelle: : russische Medien unter Berufung auf das russische Verteidigungsministerium, der den Luft- und Raumstreiten der Russischen Föderation nahestehende Militärblogger Fighterbomber

Details: : Das russische Verteidigungsministerium teilte mit, dass es am Dienstag gegen 18:00 Uhr Moskauer Zeit den Kontakt zu einem Militärtransportflugzeug vom Typ An-26 verloren habe, das einen „planmäßigen Flug“ über der annektierten Krim absolvierte.

Das Ministerium teilt mit, dass das Schicksal der Besatzung und der Passagiere an Bord derzeit unbekannt ist.

Wie das Ministerium präzisierte, gab es keinen Aufprall auf das Flugzeug; Such- und Rettungsteams sind zum mutmaßlichen Unfallort entsandt worden.

Der den Luft- und Raumstreiten der Russischen Föderation nahestehende Militärblogger Fighterbomber berichtete, dass die An-26 Personal beförderte und sich etwa 30 Personen an Bord befanden.

Darüber hinaus hatte Fighterbomber zuvor über den Verlust einer Su-34 berichtet. Offizielle Quellen haben darüber keine Angaben gemacht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.